

Kiel, 20. September 2023

## **Gemeinsam Gutes tun! für klimafreundliche Energieerzeugung am UKSH**

### **13. UKSH Golf-Charity-Turnier erzielt Spenden in Höhe von 24.000 Euro**

Am 8. September 2023 fand zum 13. Mal das UKSH Golf-Charity-Turnier auf der Golfanlage Hohwacht statt. Mehr als 150 begeisterte Golferinnen und Golfer sowie zahlreiche Gäste aus dem Gesundheitswesen, der regionalen Wirtschaft, dem Sport und der Politik erzielten gemeinsam eine Spendensumme von 24.000 Euro zugunsten klimafreundlicher Energieerzeugung am Universitätsklinikum Schleswig-Holstein (UKSH).

Schon heute sind die Folgen des Klimawandels zu spüren. Klimaschutz in den Fokus des diesjährigen Golf-Spendenprojektes zu nehmen, ist daher aktueller und wichtiger denn je. Als größtes Klinikum und größter Arbeitgeber in Schleswig-Holstein übernimmt das UKSH – gemeinsam mit der Landesregierung – ökologische Verantwortung.

„Wir haben uns zum Ziel gesetzt, das Klimaziel der Bundesrepublik zur Reduzierung der Treibhausgase von 65 Prozent bis 2030 gegenüber 1990 zu übertreffen. Wir fokussieren uns darauf, CO<sub>2</sub>-Emissionen kontinuierlich zu senken und perspektivisch ganz zu vermeiden. Ein Schwerpunkt liegt auf dem Aufbau einer eigenen klimafreundlichen Energieerzeugung. Unser Golf-Spendenprojekt 2023 fließt in ein weltweit neuartiges All-in-One-Solarsystem, das einen wichtigen Beitrag für das Erreichen unseres Ziels leistet. Wir alle übernehmen so gemeinsam ökologische Verantwortung. Dafür möchte ich mich bei allen Beteiligten herzlich bedanken“, sagte Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Jens Scholz, Vorstandsvorsitzender (CEO) des UKSH.

„Krankenhäuser haben einen hohen Energiebedarf. Auf die rund 16.000 Krankenhausbetten im Land entfällt bis zu ein Prozent der gesamten Treibhausgasemissionen in Schleswig-Holstein. Insbesondere über eine nachhaltige regenerative Strom- und Energieversorgung, aber auch über effektive Mülltrennung oder gassparende Narkoseverfahren kann ein Großteil der Emissionen reduziert werden. Daher freut es mich besonders, dass unser UKSH als eines der modernsten Medizinzentren in Europa eine Vorreiterrolle für den Klimaschutz einnimmt. Für uns alle ist Klimaschutz die wichtigste Zukunftsaufgabe. Ich begrüße sehr, dass der Klimaschutz im Fokus des diesjährigen 13. UKSH Golf-Charity-Turniers steht“, sagt Joschka Knuth, Staatssekretär im Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur.

Als Gast für den Klima-Talk konnte das UKSH den Dipl. Meteorologen Dr. Meeno Schrader gewinnen, der einen Impulsvortrag zum Thema „Klimawandel in Schleswig-Holstein“ bei der

Abendveranstaltung hielt. „Mich beeindruckten die nachhaltigen Ziele und die vielfältigen Maßnahmen des UKSH für den Klimaschutz. Dieses Engagement kann zur Vorbildfunktion für Unternehmen, insbesondere im Gesundheitswesen, werden. Denn die Folgen des Klimawandels werden auch bei uns im Norden, zum Beispiel mit stärkeren Wetterereignissen, deutlich spürbar werden. Wir sollten neben Anpassungsmaßnahmen ab sofort alle Möglichkeiten der Prävention ergreifen.“

Klaus Raberg, Leiter des Betriebsmanagements im Dezernat Facility Management des UKSH und verantwortlich für die bauliche Umsetzung der klimafreundlichen Energieerzeugung am UKSH, bedankt sich bei allen Akteuren für das diesjährige Spendenengagement: „Als UKSH ergreifen wir jede umweltschonende und energiesparende Maßnahme, die möglich ist. Da mir das Thema Klimaschutz sowohl beruflich als auch privat sehr am Herzen liegt, bedanke ich mich persönlich sowie im Namen meiner Kolleginnen und Kollegen ganz herzlich für dieses wertvolle Engagement zur Stärkung unserer klimafreundlichen Maßnahmen. Die zwei Photovoltaik-Solarblumen bilden für uns einen wichtigen Baustein im Rahmen der umfassenden Photovoltaik-Fassadensanierung des UKSH.“

Mit dem Turnier, das der Freunde- und Förderverein „UKSH Wissen schafft Gesundheit e.V.“ bereits seit 2011 mit seinen Charity-Partnern organisiert, konnten inzwischen rund 300.000 Euro zur Stärkung der Universitätsmedizin in Schleswig-Holstein erzielt werden. Bis 2021 wurden die erzielten Spendensummen des UKSH Golf-Charity-Turniers für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie bzw. dem Ausbau der Kindertagesstättenplätze am UKSH verwendet. Seit 2022 wird das UKSH Golf-Charity-Turnier einem, sich in jedem Jahr wechselnden wichtigen Spendenprojekt am UKSH gewidmet.

„Zur DNA unseres familiengeführten Traditionsunternehmens in der Elektro- und Antriebstechnik gehört seit Jahrzehnten die Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung. Als Hauptpartner des UKSH Golf-Charity-Turniers unterstützen wir das diesjährige Spendenprojekt besonders gern. Denn Klimaschutz geht uns alle an“, sagte Joachim Schlüter, Mitorganisator des Turniers und Geschäftsführer der Firma Gosch & Schlüter. „Darüber hinaus freut es mich sehr, dass wir gemeinsam mit allen Partnern und Beteiligten, auch in diesem Jahr ein hervorragendes Turnier mit großartiger Stimmung ausrichten konnten.“

„Als Universitätsklinikum der Zukunft ist es uns ein Anliegen, die Gesundheitsversorgung an den Bedürfnissen der Patientinnen und Patienten auszurichten und optimale Bedingungen für unsere Mitarbeitenden zu schaffen. Dass sich das UKSH in diesem Sinne so positiv entwickelt, ist auch ein Verdienst unserer zahlreichen und starken Förderer“, sagte Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Jens Scholz, Vorstandsvorsitzender (CEO) des UKSH, und bedankte sich herzlich für das treue Engagement der Hauptpartner des UKSH Golf-Charity-Turniers. Dazu zählen insbesondere Joachim Schlüter, Firma Gosch & Schlüter, Familie von Oven, Golfanlage Hohwacht, Gerd Lütje und Harald Rottes, CITTI, Bernd Hoffmeister, Kieler Stadthaus, Dr. Fritz Süverkrüp, Dr. Christian Süverkrüp, Anja Niemann, Dr. Wolf-Dieter Niemann und Dr. Constantin Niemann, Süverkrüp Automobile.

„Uns alle verbindet auch, aktuelle Herausforderungen zu erkennen und gemeinsam Lösungen zu erzielen. Als starke Gemeinschaft setzen wir daher mit unserem diesjährigen Golf-Spendenprojekt und zwei ‚smartflower-Solarsystemen‘ ein wichtiges klimafreundliches Zeichen. In Fokus des UKSH steht nicht nur die bestmögliche medizinische und pflegerische Versorgung der uns anvertrauten Patientinnen und Patienten, sondern auch und gerade die CO<sub>2</sub>-Emissionen zu reduzieren und perspektivisch ganz zu vermeiden. Die Spendensumme in Höhe von 24.000 Euro ist ein Beleg für der Wertschätzung für den vom UKSH begonnenen Weg“, sagte Pit Horst, Geschäftsführer des UKSH Freunde- und Fördervereins.

„Die Kombination aus einem tollen Golf-Tag auf einer wunderbaren Golfanlage und der Möglichkeit, etwas Gutes für die klimafreundliche Energieerzeugung am UKSH tun zu können, ist etwas ganz Besonderes. Unser herzlichster Dank gilt Professor Scholz, Joachim Schlüter, Pit Horst und seinem Team, die gemeinsam mit zahlreichen Partnern dieses Event zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben“, sagten die Turniersieger des Vierer mit Auswahl-Drive-Teams Mia Lena Hoffmann und Dirk Hauser. Sie freuten sich mit 43 Nettopunkten in der Klasse 1 über den Wanderpokal des UKSH Golf-Charity-Turniers und zwei hochwertige Titleist „Scotty Cameron Phantom X12“ Putter, gesponsert von der Firma Gosch & Schlüter.

In der Brutto-Wertung erzielte das Team Steffi Buhtz (Golfclub Brodauer Mühle) und Jonas Mielck (Golfclub Altenhof) mit 36/38 Punkten den ersten Platz. „Auch beim 13. UKSH Golf-Charity-Turnier bin ich erneut von der professionellen und umsichtigen Organisation sowie der hervorragenden Stimmung während des Turniers begeistert gewesen. Ich hatte die große Freude, gemeinsam mit Jonas Mielck in einem Auswahldrive-Team zu spielen. Sein Spiel war wirklich beeindruckend anzusehen und wir haben uns gut ergänzt“, so Steffi Buhtz.

---

### **Short Facts zur klimafreundlichen Energieerzeugung am UKSH sowie Maßnahmen für den Klimaschutz**

Das UKSH hat eine Vielzahl von Maßnahmen ergriffen, mit denen die Emissionen des UKSH schon jetzt um 25 Prozent reduziert werden konnten. Weitere größere Projekte wie umfassende Modernisierung und Sanierung sind in Planung oder werden bereits umgesetzt. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf dem Aufbau einer eigenen klimafreundlichen Energieerzeugung und einer effizienteren Technik. Dazu gehören u.a. umfassende Photovoltaik-Fassadensanierung sowie großflächige Installation von Photovoltaikanlagen auf Gebäudedächern und erfolgreiche Umsetzung von klimafreundlichen Effizienzmaßnahmen an Gebäuden. Dank des Einsatzes der robotischen Unit-Dose Anlage mit gut recycelbarem PE-Kunststoff in der Apotheke des UKSH werden jährlich ca. 25 Tonnen Müll vermieden. Eine neu installierte Gasturbine spart zum Beispiel ca. 2.500 Tonnen CO<sub>2</sub> ein. Auch die Mobilitätswende wird am UKSH ernst genommen: Am Campus Kiel wird in naher Zukunft eine dreigeschossige Fahrrad-Mobilitätsstation auf 1.600 m<sup>2</sup> Grundfläche mit über 1.300 Stellplätzen entstehen, 280 davon mit E-Lademöglichkeiten, deren Strom direkt in einer Photovoltaikanlage auf der Dachfläche gewonnen wird. Und natürlich können alle UKSH-Mitarbeitenden von dem vergünstigten ÖPNV-Jobticket des NAH.SH profitieren. Zudem läuft unter den Mitarbeitenden ein Wettbewerb um die besten Ideen, wie sich das UKSH noch nachhaltiger aufstellen kann.

---

### **Professionelles Fundraising | 100% kommen an!**

Durch ein professionelles Fundraising wird am UKSH campusübergreifend dafür Sorge getragen, dass jede Spende zu 100 Prozent für den gewünschten Zweck eingesetzt wird.

### **Partner des 13. UKSH Golf-Charity-Turniers**

Der UKSH Freunde- und Förderverein dankt seinen mehr als 50 Partnern herzlich für ihr Engagement, namentlich vor allem Joachim Schlüter und seiner Familie, Firma Gosch & Schlüter als Hauptpartner des Turniers; Familie von Oven, dem Präsidenten Christian Danz, der Golfanlage Hohwacht mit ihrem gesamten Team; Gerd Lütje und Harald Rottes, CITTI; Bernd Hoffmeister, Kieler Stadthaus; Dr. Fritz Süverkrüp, Dr. Christian Süverkrüp, Anja Niemann, Dr. Wolf-Dieter Niemann und Dr. Constantin Niemann, Süverkrüp Automobile. Ein besonderer Dank gilt zudem den Auszubildenden des UKSH und dem Dezernat Personal für die aktive Unterstützung.

## Jetzt Mitglied in unserer starken Gutes tun!-Vereins-Gemeinschaft werden

Ein Engagement für den gemeinnützigen UKSH Freunde- und Förderverein ist in Form von Mitgliedschaften bereits ab 20 Euro/Jahr für Privatpersonen, ab 30 Euro/Jahr für Ehepaare oder eingetragene Lebenspartnerschaften und ab 500 Euro/Jahr für Unternehmen bzw. Organisationen möglich. Mitglied werden: [uksh.de/gemeinsam](http://uksh.de/gemeinsam)

Weitere Informationen zu den UKSH-Fundraising-Aktivitäten finden Sie unter [www.uksh.de/gutestun](http://www.uksh.de/gutestun). Mitgliedschaften, Spenden und Ideen für eigene Spendenaktionen sind herzlich willkommen.

## Gemeinsam Gutes tun! zur Stärkung der Universitätsmedizin

Spendenkonto des UKSH Freunde- und Fördervereins:

Empfänger: UKSH WsG e.V.

IBAN: DE75 2105 0170 1400 1352 22 | BIC: NOLADE21KIE

Ihre Angabe bei Ihrer Überweisung im Verwendungszweck:

FW14010, UKSH GCT-Spende oder FW12002, zweckfreie Spende

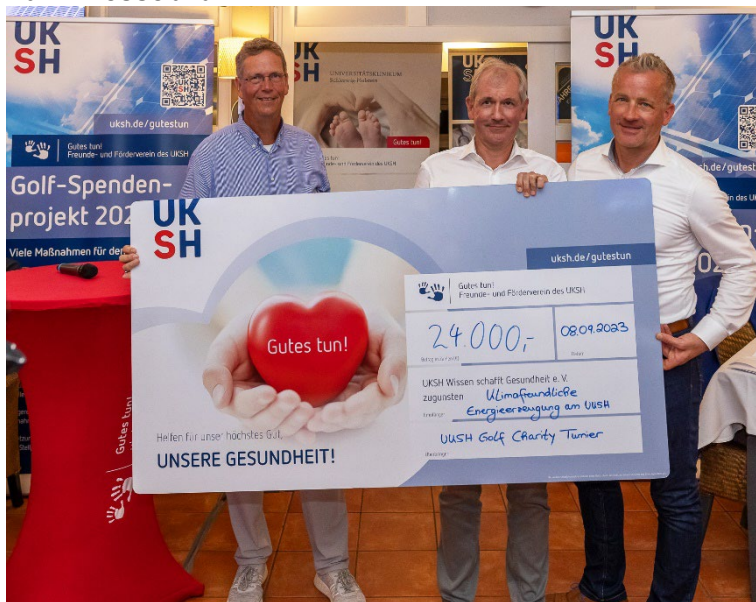
Direkt online helfen: [www.uksh-spenden.de](http://www.uksh-spenden.de)

100% des Engagements kommen an. Die Verwaltungskosten werden vom UKSH getragen.

Webseite: [www.uksh.de/gutestun](http://www.uksh.de/gutestun)

## Pressebilder folgen auf den weiteren Seiten:

### Zum Pressebild 1



Symbolische Scheckübergabe (v.l.n.r.):

Dirk Dehncke (Spielleiter), Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Jens Scholz (Vorstandsvorsitzender/CEO des UKSH), Pit Horst (Geschäftsführer des UKSH Freunde- und Fördervereins)



### Zum Pressebild 2



Flight-Foto mit den beiden Turnier-Siegern (v.l.n.r.):  
Thomas Barth, Dirk Hauser (Turniersieger), Mia Lena Hoffmann (Turniersiegerin), Joachim Schlüter

### Zum Pressebild 3



Siegerehrung (v.l.n.r.):  
Dirk Dehncke (Spielleiter), Dirk Hauser (Turniersieger), Joachim Schlüter (Mitorganisator und Hauptsponsor mit der Firma Gosch & Schlüter), Mia Lena Hoffmann (Turniersiegerin), Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Jens Scholz (Vorstandsvorsitzender/CEO des UKSH), Pit Horst (Geschäftsführer des UKSH Freunde- und Fördervereins)

#### Zum Pressebild 4



Harald Rottes, Mitglied der Geschäftsführung und Leiter Einkaufszentren des Hauptpartners CITTI

#### Zum Pressebild 5



Impression des 13. UKSH Golf-Charity-Turniers

#### **Für Rückfragen von Journalistinnen und Journalisten steht zur Verfügung:**

Universitätsklinikum Schleswig-Holstein  
Stabsstelle Fundraising, Pit Horst,  
Tel.: 0431 500-10500, [pit.horst@uksh.de](mailto:pit.horst@uksh.de)

---

#### **Verantwortlich für die Presseinformation:**

Oliver Grieve, Pressesprecher  
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein

Mobil: 0173 4055 000  
E-Mail: [Oliver.Grieve@uksh.de](mailto:Oliver.Grieve@uksh.de)

Campus Kiel  
Arnold-Heller-Straße 3 · 24105 Kiel  
Tel.: 0431 500-10 700

Campus Lübeck  
Ratzeburger Allee 160 · 23538 Lübeck  
Tel.: 0451 500-10 700

---

**Universitätsklinikum Schleswig-Holstein**

Rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel und der Universität zu Lübeck

**Vorstandsmitglieder:** Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Jens Scholz (Vorsitzender/CEO), Peter Pansegrau (CFO), Corinna Jendges (COO), Prof. Dr. Thomas Münte, Prof. Dr. Joachim Thiery

**Vorsitzender des Aufsichtsrates:** Dr. Oliver Grundel

**Bankverbindungen:**

Förde Sparkasse IBAN: DE14 2105 0170 0000 1002 06 SWIFT/BIC: NOLA DE 21 KIE  
Commerzbank AG IBAN: DE17 2308 0040 0300 0412 00 SWIFT/BIC: DRES DE FF 230

**Gemeinsam Gutes tun! Spenden:** Alle UKSH-Spendenmöglichkeiten unter [www.uksh.de/gutes tun](http://www.uksh.de/gutes tun)  
Spendenkonto: Förde Sparkasse IBAN: DE75 2105 0170 1400 1352 22 | BIC: NOLADE21KIE | Empfänger: UKSH WsG e.V.

Diese E-Mail enthält vertrauliche Informationen und ist nur für die Personen bestimmt, an welche sie gerichtet ist. Sollten Sie nicht der bestimmungsgemäße Empfänger sein, bitten wir Sie, uns hiervon unverzüglich zu unterrichten und die E-Mail zu vernichten.

Wir weisen darauf hin, dass der Gebrauch und die Weiterleitung einer nicht bestimmungsgemäß empfangenen E-Mail und ihres Inhalts gesetzlich verboten sind und ggf. Schadensersatzansprüche auslösen können.

---

Wenn Sie keine weiteren E-Mails empfangen möchten, klicken Sie bitte [hier](#).

Wissen schafft Gesundheit

